

kaufleute und Politiker eine „Deutsch-Asiatische Gesellschaft“ begründet worden, deren Zweck ist, die Kenntniß Asiens, seiner Bewohner und seiner Wirtschaftsverhältnisse zu verbreiten und weitere Kreise der Bevölkerung über die Wichtigkeit des asiatischen Wirtschaftsgebietes aufzuklären und dafür zu interessieren. Sie ist bestrebt, engere Beziehungen zu den Deutschen in Asien anzuknüpfen und zu pflegen und will Anregungen dazu geben, daß wissenschaftliche und wirtschaftliche Unternehmungen ins Leben gerufen werden, welche geeignet sind, der deutschen Ueberseepolitik in Asien die Wege zu ebnen. Die Gesellschaft meldet sich jetzt bei der Öffentlichkeit, außer durch einen Aufruf, mit Herausgabe der ersten Nummer ihrer Zeitschrift „Asien“, eines durchaus vornehm gehaltenen und ausgestatteten Organs. Die Zeitschrift wird herausgegeben von Dr. Vosberg-Netow. Als Mitherausgeber sind am Kopf zahlreiche hervorragende Sachautoritäten der asiatischen Forschung verzeichnet.

**Politisch-militärische Karte von Afghanistan, Persien und Vorder-Indien zur Veranschaulichung des Vordringens der Russen und Engländer.** Bearbeitet von Paul Langhans. Mit militärischen Begleitworten. Gotha, Justus Perthes. M. 1,—.

Professor Langhans' neueste Karte, deren Herausgabe durch den Thronwechsel in Afghanistan veranlaßt ist, reicht in der Hauptkarte vom Schwarzen Meer bis Kalkutta und zeigt die Anmarsch- und Zufuhrlinien und die Truppendislokation der Engländer und Russen (bis zum Bataillon herab), die Befestigungen, die russischen Konzessionen in Persien und die neue englische Handelsstraße von Quetta nach Kirman, die deutsche Bagdad-Bahn, die Buren-Gefangenenerlager in Indien und auf Ceylon, die indischen Hungergebiete etc. Eine in größerem Maßstabe gehaltene Spezialkarte von Afghanistan und der englisch-russischen Grenzgebiete ist beigegeben, eine an-

dere Nebenkarte läßt das allmähliche Wachstum der englischen und russischen Machtgebiete in Asien erkennen. Die Begleitworte geben eine Uebersicht über die russischen und britischen Truppen in Mittelasien und über das Heerwesen Afghanistans und Persiens.

**D. Felsing: Vort Janssens China-Fahrten, Reise- und Kriegserlebnisse eines jungen Deutschen.** (Vohmeyers Vaterländische Jugendbücherei Bd. 14.) Mit zahlreichen Abbildungen nach photographischen Aufnahmen und nach Originalzeichnungen von Maler Anton Hoffmann. M. 6,—. München, J. F. Lehmanns Verlag.

D. Felsing hat seinen Plan, die folgenschweren Ereignisse des Sommers 1900 in China in die Form einer Jugenderzählung zu kleiden, mit Geschick zur Ausführung gebracht, indem er Wissen und Erfahrung so darzubieten weiß, daß die Darstellung und Belehrung nicht ermüdet und nicht langweilt. Daß Felsing, wenn es sich um die Schilderung der Zustände in China handelt, niemals den Boden der Wahrheit verläßt, macht sein Buch besonders werthvoll. Die fesselnde Erzählung wird bis zum Friedensschluß fortgeführt.

### Litteratur-Verzeichniß.

Der im Vorjahre vom Deutschen Flotten-Verein zum ersten Mal ausgegebene Flotten-Abreiß-Kalender ist auch in diesem Jahre wieder erschienen und kann zum Preise von M. 1,— bezogen werden. Er ist gegen den vorigen Jahrgang durch Aufnahme zahlreicher neuer Daten und Abbildungen erweitert und verbessert worden.

Institut Colonial International: Compte rendu de la Session tenue à la Haye les 28, 29 et 30 Mai 1901. Inst. Col. Int., 36 Rue Veydt, Bruxelles.

Illustrierte Zeitung, J. J. Weber in Leipzig und Berlin. Die Nummer 3047 vom 21. November 1901 enthält einen durch 22 hübsche Abbildungen illustrierten Artikel „Bilder vom Kilimandscharo“.

## Verkehrs-Nachrichten.

### Eintreffen der Post aus den deutschen Schutzgebieten.

Von	Landungs- hafen	Die Post ist fällig in Berlin	Von	Landungs- hafen	Die Post ist fällig in Berlin
Deutsch-Ostafrika . . .	Neapel . . .	am 12.* 25.* Dez.	Togo . . . . .	Southampton	am 11.* 26.* jed. Mts.
	Brindisi . . .	am 22. Dezember		Marseille . . .	am 14. Dezember
	Marseille . . .	am 17. Dezember		Deutsch-Neu-Guinea .	Neapel . . .
Deutsch-Südwestafrika a) nördl. Theil d. Schutzgeb. b) südl. Theil d. Schutzgeb.	Southampton	am 26.* jed. Mts.	Marshall-Inseln . . .	Neapel . . .	am 26. Januar
	Southampton	am 7., 21. Dez.		Neapel . . .	am 11.* 25.* Dez.
	Southampton	am 11.* 26.* jed. Mts.		Brindisi . . .	am 8., 22. Dez.
Kamerun . . . . .	Lissabon . . .	am 10., 25. jed. Mts.	Kiautschou . . . . .	Marseille . . .	am 4., 18. Dez.
	Plymouth . . .	am 27. Dezember		Neapel . . .	am 26. Januar
				Samoa . . . . .	Queenstown

\* Fälligkeitstage für die mit deutschen Schiffen eintreffenden Posten.



**Postdampfschiffverbindungen nach den deutschen Schutzzgebieten.**

Nach	Die Abfahrt erfolgt		Ausshiffungshafen. Dauer der Ueberfahrt	Briefe müssen aus Berlin spätestens abgesandt werden
	vom Ein- schiffungshafen	an folgenden Tagen		
1. Deutsch-Ostafrika.	Neapel (deutsche Schiffe)	am 6., 20. Dezember 9 <sup>o</sup> vms.	Tanga 17—20 Tage Dar-es-Sal. 18—21 Tg.	am 3., 6., 17., 20., 27. Dezember 10 <sup>35</sup> abds.  am 8. jedes Monats 10 <sup>47</sup> abds.
	Brindisi (englische Schiffe)	am 8., 22. Dezember 10 <sup>o</sup> abds.	Tanga 18 Tage Dar-es-Salam 19 Tage	
	Brindisi (englische Schiffe)	am 29. Dezember 10 <sup>o</sup> abds.	Sansibar 20 Tage	
	Marseille (französische Schiffe)	am 10. jedes Mts. 4 <sup>o</sup> nms.	Sansibar 18 Tage	
2. Togo. (Ueber Liverpool oder Marseille oder Bordeaux nur auf Verlangen des Absenders.)	Hamburg (deutsche Schiffe)	am 10. jedes Mts.	Lome 20 Tage	am 10. jed. Mts. 7 <sup>30</sup> abds.
	Southampton (deutsche Schiffe)	am 13. jedes Mts.	Lome 17 Tage	am 11. jed. Mts. 9 <sup>30</sup> abds.
	Hamburg (deutsche Schiffe)	am 25. jedes Mts.	Lome 26 Tage	am 24. jed. Mts. 7 <sup>30</sup> abds.
	Rotterdam (deutsche Schiffe)	am 29. jedes Mts.	Lome 22 Tage	am 27. jed. Mts. 9 <sup>30</sup> abds.
	Rotterdam (deutsche Schiffe)	am 5. jedes Monats	Lome 34 Tage	am 3. jed. Mts. 9 <sup>30</sup> abds.
	Liverpool (englische Schiffe)	am 12. Dez., 9. Jan.	Klein-Popo 33 Tage	am 10. Dez., 7. Jan. 10 <sup>o</sup> nms.
	Marseille (französische Schiffe)	am 5. jedes Monats 12 <sup>o</sup> mittags	Cotonou 23 Tage von da ab Landverbindung	am 3. jedes Monats 10 <sup>47</sup> abds.
Bordeaux (französische Schiffe)	am 15. jedes Monats 11 <sup>o</sup> vms.	Cotonou 19 Tage von da ab Landverbindung	am 13. jedes Monats 10 <sup>47</sup> abds.	
3. Kamerun.	Hamburg (deutsche Schiffe)	am 10. jedes Monats nachts	Duala 25 Tage	am 10. jedes Monats 7 <sup>30</sup> abds.
	Southampton (deutsche Schiffe)	am 13. jedes Monats	Duala 22 Tage	am 11. jed. Mts. 9 <sup>30</sup> abds.
	Hamburg (deutsche Schiffe)	am 25. jedes Monats	Duala 36 Tage	am 24. jed. Mts. 7 <sup>30</sup> abds.
	Rotterdam (deutsche Schiffe)	am 29. jedes Monats	Duala 32 Tage	am 27. jed. Mts. 9 <sup>30</sup> abds.
	Liverpool (englische Schiffe)	am 18. Dezember	Duala 19 Tage	am 16. Dezember 10 <sup>o</sup> nms.
	Hamburg (deutsche Schiffe)	am 8. Dezember	Duala 44 Tage	am 7. Dezember 7 <sup>30</sup> abends
4. Deutsch-Südwestafrika. (Nach Keetmanshoop, Gibeon, Bethanien und Warumbab wöchentlich bis Kapstadt, von dort weiter alle 14 Tage auf dem Landwege.)	Hamburg (deutsche Schiffe)	am 22. jedes Monats nachts	Swafopmund 30 Tage Lüderigsbucht 40 Tage	am 22. jedes Monats 7 <sup>30</sup> abds.
	Southampton (engl. Schiffe bis Kap- stadt, dann Woer- mann-Dampfer)	jeden Sonnabend 4 <sup>o</sup> nms.	Lüderigsbucht . . Tage Swafopmund . . Tage	jeden Freitag 10 <sup>o</sup> nms.
5. Marshall-Inseln.	Brindisi (englische Schiffe)	am 8. Dez. abds.	Jaluit 46 Tage	am 6. Dezember 10 <sup>35</sup> abds.
	Neapel (deutsche Schiffe)	am 6. Febr. 9 <sup>o</sup> abds.	Jaluit 63 Tage	am 4. Febr. 10 <sup>35</sup> abds.
6. Deutsch-Neu-Guinea.	Brindisi (englische Schiffe)	5. Januar 10 <sup>o</sup> abds.	Herbertshöhe 42 Tage	am 3., 6. Januar 10 <sup>35</sup> abds.
	Neapel (deutsche Schiffe)	am 8. Januar	Friedr. Wilhelmshafen 39 Tage	
			Stephansort 39 Herbertshöhe 44	
7. Karolinen.	Brindisi (englische Schiffe)	am 8. Dez. 10 <sup>o</sup> abds.	Ponape 55 Tage	am 6. Dezember 10 <sup>35</sup> abds.
	Neapel (deutsche Schiffe)	am 6. Februar 9 <sup>o</sup>	Nap 66 Tage Nap 38 Tage Ponape 56 Tage	
8. Marianen.	Briefsendungen werden auf Yokohama geleitet, von dort weiter 8- bis 10mal jährlich nach Saipan.			
9. Riantschon.	Neapel (deutsche Schiffe)	am 11., 25. Dezember 9 <sup>o</sup> abends	Tsingtau 34 Tage	am 9., 23. Dezember 10 <sup>35</sup> abds. jeden Freitag 10 <sup>35</sup> abends.
	Brindisi (englische bezw. französische Schiffe)	jeden Sonntag 10 <sup>o</sup> abends	Tsingtau 37 Tage	
10. Samoa.	Queenstown (über New-York - San Francisco)	am 15. Dez., 5. Jan.	Apia 25 Tage	am 13. Dez., 3. Jan. 10 <sup>o</sup> nms.



**Schiffsbewegungen der Woermann-Linie zwischen Hamburg und West- und Südwestafrika.**

Postdampfer	Reise		Letzte Nachrichten bis 28. November 1901
	von	nach	
„Adolph Woermann“	Hamburg	Kamerun	am 19. November in Madeira.
„Alexandra Woermann“	Kamerun	Hamburg	am 25. November in Hamburg.
„Aline Woermann“	Kamerun	Hamburg	am 21. November in Lagos.
„Anna Woermann“	Loango	Hamburg	am 28. November ab Gabun.
„Carl Woermann“	Hamburg	Benguela	am 24. November in Accra.
„Eduard Böhlen“	Kamerun	Niel/Hamburg	am 28. November ab Wilhelmshaven.
„Ella Woermann“	Hamburg	Nossamebes	am 26. November Dover passiert.
„Ernst Woermann“	Hamburg	Lüderichbucht	am 26. November Duessant passiert.
„Gretchen Böhlen“	Hamburg	Gefle/Kamerun	am 26. November in Gefle.
„Hans Woermann“	Hamburg	Lüderichbucht	am 21. November in Swakopmund.
„Hedwig Woermann“	Sherbro	Hamburg	am 26. November in Teneriffe.
„Helene Woermann“	Lüderichbucht	Hamburg	am 20. November ab Accra.
„Irma Woermann“	Hamburg	Whydah	am 1. Dezember ab Hamburg.
„Jeannette Woermann“	Hamburg	Nassabe	am 21. November in Accra.
„Kurt Woermann“	Whydah	Hamburg	am 14. November in Grand Bassam.
„Lothar Böhlen“	Hamburg	Whydah	am 22. November in Conakry.
„Lulu Böhlen“	Benguela	Hamburg	am 20. November in Las Palmas.
„Marie Woermann“	Hamburg	Nassabe	am 28. November in Rotterdam.
„Melita Böhlen“	Loanda	Hamburg	am 23. November in Accra.
„Otto Woermann“	Kamerun	Hamburg	am 27. November in Lagos.
„Paul Woermann“	Hamburg	Whydah	am 25. November in Whydah.
„Professor Woermann“	Hamburg	Sulymah	am 21. November in Gibraltar.
„Thella Böhlen“	Loango	Hamburg	am 14. November in Accra.

**Schiffsbewegungen der Deutschen Ostafrika-Linie (Hamburg—Ostafrika).**

Reichspostdampfer	Reise		Letzte Nachrichten bis 30. November 1901.
	von	nach	
„Kronprinz“	Durban	Hamburg	am 25. Nov. in Delagoabai eingetroffen.
„König“	Hamburg	Durban	am 15. Nov. in Delagoabai eingetroffen.
„Herzog“	Hamburg	Durban	am 18. Nov. von Las Palmas abgeg.
„Kaiser“	Delagoabai	Hamburg	am 12. Nov. von Rotterdam abgegangen.
„Admiral“	Delagoabai	Hamburg	am 23. Nov. von Port Said abgegangen.
„General“	Durban	Hamburg	am 25. Nov. von Bliffingen abgegangen.
„Reichstag“	Beira	Hamburg	am 28. Nov. von Aden abgegangen.
„Bundesrath“	Hamburg	Beira	am 23. Nov. in Mozambique eingetroffen.
„Gouverneur“	Hamburg	Beira	am 28. Nov. von Suez abgegangen.
„Präsident“	Beira	Hamburg	am 20. Nov. von Lissabon abgegangen.
„Kanzler“	Hamburg	Delagoabai	am 26. Nov. in Tanga eingetroffen.
„Kurfürst“	Hamburg	Beira	am 27. Nov. in Oporto eingetroffen.
„Sultan“	—	—	am 27. Nov. in Sansibar eingetroffen.
„Somali“	—	—	am 27. Nov. von Kapstadt abgegangen.

## Anzeigen.

Inserate (für die dreispaltige Beilage über deren Raum 25 Pfennig) sind an die Vertriebsleitung, Berlin SW12, Kochstraße 68-71, einzuliefern.

**UNSER KAMERUN**  
 1 Prachtband in 26 Kunstblättern mit  
 beschreibend. Text. Preis M. 5,00.  
**Album von Kamerun**  
 1 Panorama u. 16 Bilder. II. Aufl. 1 00.  
 24 versch. Ansichtskarten v. Kamerun  
 (111) Preis für 100 Stück sortirt M. 3,00.  
 Gustav Poetzsch, Magdeburg 4.

**Deutsche, koloniale u. internationale  
 Transporte jeder Art. (69)**  
**A. Warmuth,**  
 Hofspedition Sr. Königl. Hohheit des  
 Prinzen Georg von Preussen.  
 Spedition. Berlin, Kommission.  
 Friedrichstr. 94 u. Hint.d. Garnisonkircheh.

**ASBESTSCHIEFER**

Hervorragendes Bau- und Bedachungsmaterial.

Feuersicher-Wasserundurchlässig-Wetterfest  
 Gegen Hitze und Kälte-isolirend.

**ASBEST- und GUMMIWERKE ALFRED CALMON**  
 - AKTIENGESELLSCHAFT -

- HAMBURG - BERLIN - DRESDEN - MÜNCHEN - LONDON - WIEN -

